

«Road to USA»
GC Wylihof



Liebe Wylihöfler

Gerne informiere ich euch alle über meine Fortschritte hier an der Valdosta State University (VSU) in Georgia.



Am 9. August war der Tag des Einzugs, und es war eine Erfahrung wie keine andere. Es gab viele neue Eindrücke, ich musste mich daran gewöhnen, wie die Dinge hier organisiert sind und mich auf dem Campus zurechtfinden. Ich bin wirklich froh, dass Mama und Papa dafür gesorgt haben, dass ich alles habe und mich in den ersten Wochen der Ausbildung unterstützt haben.

Die VSU gilt als eine ziemlich große Division 2 Universität mit etwa 13'000 Studenten.

Der Campus ist wunderschön, und er hat eine reiche Geschichte. Unten ist der Eingang zur Halle, in der alle akademischen Beraterinnen und Berater sitzen.



Ich wohne in Hopper Hall, in einem der Studentenwohnheime auf dem Campus.

Ich wohne in einem halbprivaten Zimmer mit 2 anderen Golfern und einem American-Football-Spieler.

Bisher war es ganz nett, wir haben uns gegenseitig kennen gelernt und wissen, was wir studieren wollen. Mein Terminkalender ist unglaublich voll; ich bin ständig unterwegs mit Unterricht, Golfspielen oder Lernen.



Und jetzt muss ich auch noch meine eigene Wäsche waschen 😊.

Der Golfplatz, auf dem wir üben, ist ganz anders als derjenige, den wir in der Schweiz haben. Er ist viel länger und das Bermuda-Gras ist extrem dicht, also verpasst keine Fairways!!!



Unser Golfteam selbst besteht aus 11 Spielern.

Vier von uns sind neue Erstsemester, zwei sind Transfers, die Zweitsemester sind und dann gibt es drei Junioren und zwei Senioren.



Unser Coach ist ein sehr ruhiger Mensch, aber er hat sich Ziele gesetzt, auf die wir hinarbeiten und die wir erreichen sollen. Er fordert uns mit verschiedenen Formaten heraus, um unsere Kursfähigkeiten zu entwickeln. Unser Trainingsplan hängt von uns selbst ab, und keiner von uns hat freitags Unterricht, da dies für die Qualifikationsrunden der Turniere gilt.

Mein erstes Turnier war das Jack Oliver Memorial, das vom 26. bis 28. August im Valdosta Country Club stattfand. Es war ein Einzelturnier, bei dem ich 73, 73 und 74 Schläge spielte und insgesamt den sechsten Platz belegte.

Um an Turnieren teilnehmen zu können, muss man im Team sein, und um ins Team zu kommen, muss man Qualifikationsrunden spielen. In der Regel schaffen es nur die besten fünf oder sechs Spieler aus der Qualifikationsrunde in die Turniermannschaft.



(Joshua Bürki dritter von rechts)

Wir hatten diese Woche unser erstes Qualifikationsturnier, das für mich eine sehr gute Erfahrung war. Der Trainer hat es über 5 Runden gespielt. Wir haben von Dienstag, 30. August, über Donnerstag bis Montag, 5. September, gespielt. Meine Runden waren 72,78,71,69,76 und ich habe 6 über Par gespielt. **Die Qualifikationsrunden habe ich auf dem zweiten Platz beendet.**

Der Platz, auf dem wir spielen, ist extrem lang, es gibt nur zwei kurze Par 4s, auf denen ich mit einem Wedge auf das Grün kommen kann. Für diejenigen, die die genauen Kurswerte wissen wollen, hier sind sie: Entfernung: 7115m, Kurs-/Steigungsbewertung: 77.3/143. Zum Vergleich: Der Wylhof hat von den hinteren Abschlägen ein Course/Slope-Rating von 74/134.

Ich konnte mich für unser erstes Turnier in Brooksville, Florida, qualifizieren und bin schon sehr gespannt darauf.

Bis zum nächsten Mal mit weiteren Neuigkeiten aus den USA. Ich wünsche allen ein tolles Spiel!

Joshua Bürki

Auch **Luca Gisler** hat sich gut in Amerika eingelebt und ist auch bereits mitten in den Turnier-Vorbereitungen.

Wir wünschen den Beiden weiterhin ganz viel Erfolg und sind gespannt auf ihre weiteren Erlebnisse in den USA.

Andrea Glauser

Vorstand GC Wylihof

